



Dieses Foto stammt vom Mai 1956. Es zeigt Margot Schirmer mit ihrem Sohn Lothar vor ihrem geschmücktem Haus in der Heidestraße. Lothar Schirmer ist in Kietz aufgewachsen und lebt jetzt in Möser.



Karneval im „Bomber“ (heute „Seeblick“) in Kietz im Jahr 1972. Prinzenpaar waren Anneliese und Joachim Steinborn.
Foto: Archiv Schirmer



1957 konnte man auf der Elbe – hier an der Fährstelle Neuermark-Lübars – solche Raddampfer mit qualmenden Schornsteinen sehen.
Foto: Archiv Schirmer

Im Fokus der Zeit

Wie schnell die Zeit vergeht und wie sehr sich auch die Ortschaften verändern, wird beim Kramen in alten Fotoalben sichtbar. Auf dieser Seite sind Bilder aus Kietz n zu sehen. erinnern Sie sich noch? Haben auch Sie schöne Erinnerungen an ihren Ort, dann schicken Sie uns doch das Foto!



Das Publikum des Kooperationsfestes 1970 hatte Freude an der Unterhaltung.
Foto: Archiv Schirmer



So sah das heutige Geschäftshaus am Kirchplatz, in dem sich derzeit nur noch das Frisörgeschäft und eine Wohnung befinden, einst als Kolonial- und Textilwarengeschäft aus. Daneben befand sich das Restaurant „Zur Post“.



Das Kietzer Landwarenhause Ende der 60-er Jahre. Heute befinden sich hier ein Lebensmittelgeschäft, ein mobiler Pflegedienst und zwei Frisörgeschäfte.
Foto: Archiv Schirmer



Am 16. Juni 1973 hat die Kietzer Schule bei einer feierlichen Zeremonie auf dem Schulhof den Namen „Hermann Materen“ erhalten.
Foto: Archiv Steinborn



Das Kietzer Schulgebäude, in mehreren Abschnitten errichtet und bezogen, war 1972 fertig. Direktor war Gerhard Hirschberger, 1885 übernahm Anneliese Steinborn diese Position.



Das Orchester der Kasanierten Volkspolizei 1953 auf dem Schulhof der Schule „Seeblick“ – das war später Schneiderei, heute nutzt der Bauhof einen Teil der Räume.
Foto: Archiv Schirmer



Auftritt des Kietzer Grundschulchores 1994. Christine Kapl leitete den Chor, sie war auch seit der Gründung der Grundschule 1990 Schulleiterin.
Foto: Archiv Steinborn